

Schienenersatz nach Weimar

Erfurt. Wegen Gleisbauarbeiten ist der Streckenabschnitt zwischen Weimar und Erfurt von Montag, dem 1. August, bis Sonntag, den 14. August, für den Zugverkehr gesperrt. Betroffen sind die Regional-expresslinien RE 16 Halle – Erfurt und RE 17 Naumburg – Erfurt sowie die Regionalbahnlinie RB 20 Leipzig – Erfurt – Eisenach. Diese Züge verkehren in dem Zeitraum nicht zwischen Weimar und Erfurt und werden durch Busse im Schienenersatzverkehr ersetzt. Als Ersatz für die Linie RB 20 fahren zwischen 6.45 Uhr und 21 Uhr parallel sowohl Busse, die ohne Halt zwischen Weimar und Erfurt verkehren, als auch solche, die in Hopfgarten und Vieselbach halten. In Erfurt bzw. Weimar besteht mit allen Bussen Anschluss an die Züge in Richtung Eisenach bzw. Leipzig. *red*

Linien 51 und 75 eingeschränkt

Erfurt. Wegen Vollsperrung der Graf-Gotter-Straße kommt es vom 1. August bis voraussichtlich Oktober 2023 zu Umleitungsverkehr auf den Bus-Linien 51 und 75. Die Haltestellen am Schloss Molsdorf könne während dieser Zeit nicht bedient werden und werden in beiden Richtungen verlegt. Ersatzhaltestellen werden an der Ecke Marienthalstraße/Am Zwetschenberg eingerichtet. Informationen sind über www.evag-erfurt.de, das Service-Telefon: 0361/19449 und die Evag-App „Erfurt mobil“ erhältlich. *red*

Glückwünsche

Unsere Zeitung gratuliert am Freitag in:

Andisleben
Christine Baumgart zum 65.

Erfurt
im Deutschordens-Seniorenhaus
Elfriede Voigt zum 86.,
Jürgen Simon zum 72.
Geburtstag recht herzlich.

Service

Für die Gesundheit Ihrer Füße - damit Sie sicher gehen!

Ihre Orthopädie-Schuhtechniker in SÖMMERDA

- informieren
- beraten
- meisterlich versorgen

Alle orthopädisch-technischen Leistungen
Mühlstr. 6-7 | Tel. 03634/610672
www.orthopaedieschuhe-kannegießer.de

Parkplätze und Rollstuhlflift im Hof

Wir modernisieren Ihre Küche

mit neuen Fronten nach Maß!



✓ Klassik, Landhaus oder Design
Ziehn & Lies GmbH
03 61-6 44 24 97 **PORTAS**
info@ziehn-lies.portas.de

WIR KAUFEN IHR AUTO!

- ▶ inkl. Abmeldung
- ▶ Barzahlung
- ▶ Kreditablösung

AUTOHAUS GRUND

Mario Grund | Bogenstraße 4 & 7 | 99089 Erfurt
0172-3630303 | www.autohausgrund.de



Schilder warnen Wanderer, Spaziergänger und Pilzsucher in den Waldgebieten beim Willrodaer Forst vor Blindgängern.

MARCO SCHMIDT

Sicherer Lebensraum ohne Bomben

In Erfurt angesiedelte Stiftung fördert Ausbildung von Experten der Kampfmittelbeseitigung

Casjen Carl

Erfurt. Wälder brennen und die Feuerwehr kann wegen verstreuter Munition nicht löschen. Solche Meldungen sind dieser Tage aus Brandenburg zu hören. „Das plopt im Sommer regelmäßig auf“, sagt Stephanie Bergmann, Koordinatorin der „Stiftung kampfmittelfreier Lebensraum“. Verschaffe aber dem Thema aber auch etwas mehr Öffentlichkeit, für das die Stiftung einsteht.

Renaturierung von Flächen als Hauptziel

„Wir möchten Lebensraum zurückgewinnen und wenn möglich Landstriche renaturieren“, sagt Bergmann zu dem Ziel, das über allen Aktivitäten steht. Angesichts der täglichen Fläche von 52 Hektar, die der Natur entzogen würden, sei es mehr als nötig, hier viel Kraft einzusetzen.

Die Verseuchung mit Kampfmitteln – von der Gewehrmunition bis zu Fliegerbombe – sei im gesamten Bundesgebiet ein Problem. „Wir reden davon, das zu beseitigen, was im Ersten und Zweiten Weltkrieg in den Boden gelangte.“



Stephanie Bergmann ist Koordinatorin der „Stiftung kampfmittelfreier Lebensraum“.

CASJEN CARL

So alt das Thema ist, so lange fehlt es bisher an bundesweiten Konzepten und Strukturen, um das Problem systematisch anzugehen und auch das nötige

Fachpersonal zu rekrutieren. „Wir haben weder ausreichend Fachkräfte, noch ist genügend Nachwuchs in Sicht.“ Und so ergreift die vor einem Jahr gegründete Stiftung die Initiative, eine Berufsausbildung zu etablieren. Bisher hätten

die Firmen der Branche ihre Angestellten in Eigenregie ausgebildet und auch weiter geschult. „Es gibt aber weder ein klares Berufsbild noch feste Qualitätsstandards“, sagt Bergmann.

Inzwischen hat das Kind aber bereits einen Namen: Technische Fachkraft Kampfmittelräumung soll jener oder jene heißen, der sich künftig in einer Berufsschule und bei einem Ausbildungsbetrieb darauf vorbereitet, einmal Blindgänger im Baugrund oder Fundmunition aus den Wäldern zu entschärfen oder zu bergen.

Das „Kuratorium der deutschen Wirtschaft für Berufsbildung“ sei nun mit im Boot, wenn die Stiftung mit weiteren Partnern die Lehrinhalte und Qualifikationen zusammenstellt. Drei bis vier Jahre müssten wohl eingeplant werden, bis die der ersten Berufsschüler ihre Lehre antreten.

Zusammenarbeit in der Branche bei Nachwuchsgewinnung

Stephanie Bergmann kann sich vorstellen, dass dies auch in Erfurt sein könne. Dass Innenminister Georg Maier (SPD) dem Thema überaus aufgeschlossen gegenüber gewesen

sei, habe schon mit den Ausschlag gegeben, den Stiftungssitz nach Erfurt zu legen.

Stiftungsgeber für die zwei Millionen Euro Kapital ist die „Tauber Holding“, ein traditionsreiches und großes Unternehmen bei der Kampfmittelberäumung. Die Form der Stiftung würde aber den unabhängigen und neutralen Status sichern. Es habe sich gezeigt, dass in der Branche so ein gutes Zusammenarbeiten der verschiedenen Unternehmen möglich sei.

Mit der Aus- und Weiterbildung ist der Bereich genannt, wo die Stiftung nach Ansicht ihrer Koordinatorin schon viel geschafft habe. Zweiter Bereich würde künftig noch die Zusammenarbeit mit Kommunen werden, um diese zu beraten und bei der Erstellung von Konzepten zu unterstützen, ihre Gemarkungen vom Kampfmitteln zu befreien. Denn wenn man so etwas Bauland gewänne, könnte unbeschadete Natur unberührt bleiben.

Die Aktivitäten der Stiftung zu erweitern, da gebe es kaum Grenzen. „Wir haben ja noch nicht mal von Offshore gesprochen. Die Ostsee ist randvoll mit Kampfmitteln.“

Polizeibericht

Lastwagen-Gespann kippt auf der B7 um

Mehr als fünf Stunden dauerte die Bergung eines Lkw auf der B7 bei Mönchenholzhausen. Gegen 3 Uhr in der Nacht kam der Sattelzug ins Schleudern, als die 29-jährige Fahrerinnen nach eigenen Angaben einem Tier ausweichen wollte. Das Gespann kippte um, mehrere Leitplanken, Bordsteine und Leitpfosten wurden beschädigt. Der Sachschaden wird auf rund 22.000 Euro geschätzt. *red*

Polizei sucht Verdächtige nach Brandstiftung

Zwei Jugendliche werden von der Erfurter Polizei gesucht, die im Verdacht stehe, etwas mit einer Brandstiftung am Mittwochabend am Wasserturm zu tun zu haben. In einem leerstehenden Gebäude war eine Matratze angesteckt worden. Die Gesuchten sind etwa 14 Jahre alt, einer mit braunen Locken, der andere mit blondem Seitenscheitel. Hinweise an Tel.: 0361/74 430 *red*

Mit schweren Kopfverletzungen ins Krankenhaus gebracht

Schwere Kopfverletzungen zog sich eine 33-jährige Motorradfahrerin zu, die am Mittwochvormittag in der Bischleberer Straße stürzte. Der Sturz war offenbar Folge einer Notbremsung. Die Frau musste ins Krankenhaus gebracht werden, am Motorrad entstand ein Schaden in Höhe von 800 Euro. *red*

Junge Vandalen besprühen Autos und Hausfassaden

Mit Sprühdosen bewaffnet zogen mehrere Kinder im Alter von 12 und 13 Jahren am Mittwochabend durch Erfurt und verunstalteten sieben Autos, zwei Wohnhäuser und einen Betonpfeiler. Anwohner stellten zwei der Vandalen und riefen die Polizei. Die übergab sie den Eltern und stellte Strafanzeige. *red*

Dieb dringt in Ferienwohnung ein

In eine Ferienwohnung in der Erfurter Altstadt drangen am Mittwochmorgen offenbar Diebe ein, als der Gast, eine 73-jährige Frau aus Sachsen-Anhalt, gerade im Bad war. Gestohlen wurde eine Handtasche samt Inhalt im geschätzten Wert von 750 Euro. *red*

Kinderwagen wird vermisst

Einen Geschwister-Kinderwagen der Marke Vida XL in den Farben taupe und braun wurde Anfang Juli bei einem Einbruch im Norden Erfurts gestohlen. Das auffällige Gefährt wird noch immer vermisst, die Polizei bittet um Hinweise. *red*

Telefon: 0361/7443-0

Notdienste und Beratungen in Erfurt

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr und Notarzt	112
Frauenhaus	0163 / 8880672
	0361 / 7462145
Giftnotruf	0361 / 730730
Kinderhospizdienst	0800 / 1222230
Kinder- und Jugendtelefon	0800 / 0080080
Seelsorge	0800 / 1110111

HAVARIEDIENSTE

Erdgas	0800 / 6861177
	0361 / 5643333
Strom	0800 / 6861166
Wasser	0361 / 5641818

ÄRZTE

(Zahn-)ärztl. Bereitschaftsdienst 116117

Sprechzeiten der Bereitschaftsdienste

Mo, Di, Do	18 - 24 Uhr
Mi und Fr	13 - 24 Uhr
Sa, So und Feiertage	7 - 24 Uhr
Helios Klinikum	0361 / 7814833
Kath. Krankenhaus	0361 / 6541570
Tierärztl. Notdienst	0361 / 64478808

CORONA-TESTZENTREN

Alle aktuellen Testzentren finden Sie unter www.erfurt.de

APOTHEKEN

Erfurt
Apotheke am Dom, Do 9 - Fr 9 Uhr, Marktstraße 23 - 25, Tel. 0361 / 5401673.
Melchendorfer Apotheke, Fr 9 - Sa 9 Uhr, Am Drosselberg 47, Tel. 0361 / 4172096.



Im T.E.C. kann Blut gespendet werden.

HAUKE-CHRISTIAN DITTRICH/DPA

Trommsdorff-Apotheke, Fr 9 - Sa 9 Uhr, Geschwister-Scholl-Straße 5, Tel. 0361 / 5660052.

Mittelhausen
Brunnen-Apotheke, Do 9 - Fr 9 Uhr, Erfurter Straße 72, Tel. 0361 / 2624442.

BERATUNG Erfurt

Donum Vitae - Schwangerschafts- und -konfliktberatungsstelle, Schlösserstraße 11, Fr 9-13 Uhr, Tel. 0361 / 6029482.

Schlaganfallzentrum - Polyklinik am Südpark, Melchendorfer Straße 1, Fr 8-12.30, 13.30-15 Uhr, Tel. 0361 / 21698249.

Pro Familia - Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Melanchthonstraße 6, Tel. 0361 / 5621747.

Pro Familia - Schwangerschafts- und -konfliktberatungsstelle, Bahnhofstraße 27 - 28, Fr 7.30-13.30 Uhr, Tel. 0361 / 3731687.

BLUTSPENDE

Erfurt
Vilnius Passage, Mainzer Straße 36 - 37, Blut- und Plasmaspendestation, Fr 7-19 Uhr.
T.E.C. - Thüringer Einkaufszentrum, Hermsdorfer Straße 4, Fr 15-19 Uhr, Tel. 0361 / 347830.